



## Kakerlake

Ich hab den ersten Teil schon mal überarbeitet, stelle jetzt aber erstmal die Fortsetzung rein und dann beide Teile korrigiert.

### Fortsetzung

Durch diese Vorkommnisse verstört, beschloss Karee, zuerst den bereits angerichteten Schaden zu revidieren. Er wischte mit einem neuen Tuch entlang des Fluchtweges, den die Schabe genommen hatte, säuberte die Rillen zwischen einzelnen Fliesen mit einer frischen Zahnbürste, wartete, bis alles getrocknet war und entfernte mit einem trockenen Lappen die entstandenen Streifen restlichen Putzmittels. Dann wandte er seine Gedanken dem Invasoren zu.

Eine naheliegende Möglichkeit wäre es, so überlegte Paul, den Spalt zu verschließen um eine Rückkehr des Getiers unmöglich zu machen. Allerdings würde er damit weiteren Dreck verursachen und sein Feind würde sich vielleicht neue Wege bahnen. Also war es besser, den Spalt zu überwachen und vorbereitet zu sein. Doch was, wenn bereits andere Ausgänge existierten? Das konnte er nicht wissen, ohne den Gang auszuforschen. Wäre er doch nur klein genug gewesen, um hineinzukriechen, klein wie ein Käfer.

Als hätte eine höhere Macht seinen Wunsch erhört, begann er zu schrumpfen. Der Küchenboden dehnte sich zu einer schier unendlichen Ebene aus und der Kühlschrank wuchs zu einem Berg heran. Einen Moment lang verharnte Paul überrascht in der Rille, die ihm nun wie ein ausgetrockneter Kanal erschien. Er schlug sich vor den Kopf. Wie hatte er nur an seinem Heiligtum zweifeln können? Natürlich musste der Raum das Eindringen der Kakerlake ebenso als einen Frevel empfinden und gewährte Paul nun alles nötige, um der Ketzerei ein Ende zu setzen. Entschlossen marschierte er auf den gähnenden Schlund zu, der sich in der Wand öffnete.

Er stürmte von der Wut seiner Küche getragen in den Gang, ein Erlöser, der die Schuld der Schabe zerschmettern würde. In der Finsternis, die ihn verschlang, konnte Karee zunächst nichts sehen, lies sich davon jedoch nicht beirren. Seine Pupillen weiteten sich und schließlich erkannte er seinen Feind. Das Ungeheuer hatte sich gedreht und sah ihm nun entgegen. Allerdings war es ebenso wie die restliche Welt gewachsen und überragte Paul nun um gut das doppelte seiner Größe. Entsetzt blieb der Winzling stehen. Die Schabe schlug ihre Mundwerkzeug zusammen und ein lauter Knall hallte durch den Tunnel.

Nun bedauerte Paul Karee seine kleine Gestalt. Wäre er nur größer gewesen, dann hätte er die Kakerlake zerquetscht. Inbrünstig bat er seine Küche, ihn wieder wachsen zu lassen. Und sie erhörte ihn. Rasend schoss er in die Höhe, erreichte die Größe seines Opponenten in Windeseile und wuchs noch weiter. Bald schon musste er sich bücken um noch in den Gang zu passen, dann Knien. Dennoch stieß er mit dem Kopf gegen die Decke, wand sich vor Schmerz und wurde immer größer. Schließlich konnte die Wand ihn nicht mehr bändigen und seine Glieder bohrten sich durch Gestein und Verputz. Er wuchs weiter. Schließlich stürzte das Mauerwerk unter ohrenbetäubendem Gepolter ein und begrub ihn unter sich.

Paul hustete und versuchte, sich zu bewegen, doch er war eingeklemmt. Seine Beine brannten, seine linke Hüfte war taub, aber das war jetzt nicht wichtig. Er musste wissen, was mit der Schabe geschehen war. Hektisch suchte er den Schuttberg ab, doch er konnte sie nirgends entdecken. Plötzlich spürte er, wie etwas seinen Hals hinauf krabbelte und auf sein Gesicht stieg. Die Kakerlake erklimmte seine Nasenspitze und wedelte mit ihren Fühlern triumphal vor seinen Augen hin und her.

Karee wollte sich aufbäumen, scheiterte jedoch wiederum an den ihn bedeckenden Trümmern. Seine Bemühungen waren dennoch von Erfolg gekrönt. Das Geröll bewegte sich ein wenig und ein kleiner Stein löste sich weiter oben. Erst rutschte er, dann prallte er von einem größeren Stein ab, hüpfte weiter und traf endlich das Untier. Es platzte mit einem angenehmen Schmatzen. Schloss die Augen. Seine Küche war gereinigt. Seine Sinne schwanden.

Ende :wink:

Geschrieben am 29.04.2011 von kleiner schreiberling  
im [Deutschen Schriftstellerforum](#)



**DSFo.de**  
Deutsches Schriftsteller Forum

## Kakerlake

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).